

# Zum Gedenken an Werner Keller-Girod : 14. Februar 1936 - 23. Oktober 2007

Autor(en): **Meier, Victor G.**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung = Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques = Bollettino d'informazione / Società svizzera di studi genealogici**

Band (Jahr): - **(2008)**

Heft 86

PDF erstellt am: **24.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Zum Gedenken an Werner Keller-Girod

(14. Februar 1936 – 23. Oktober 2007)



Nach langer, mit Würde und Geduld ertragener Krankheit verschied im 71. Lebensjahr unser Freimitglied und Mitarbeiter im Jahrbuch-Redaktionsteam Werner Keller-Girod im Kantonsspital Baden/AG. Trotz Operationen und Behandlungen und liebevoller Hauspflege von Angehörigen und Freunden bis drei Tage vor dem Tod konnte der im Jahr 2003 ausgebrochene Darmkrebs nicht gestoppt werden. Eine grosse Trauergemeinde nahm am 29. Oktober 2007 am blumenreich geschmückten Grab und in der reformierten Kirche Windisch/AG Abschied. Eine Formation der Windischer Musikgesellschaft „Eintracht“ sowie das Duo Esther Kirchhofer (Orgel) und Hans Joho (Violine) umrahmten die von Ortspfarrer Walter Meier differenziert und einfühlsam gestaltete Abdankung.

Werner Keller war geprägt von seiner Liebe zur Familie, aber auch zu seiner Heimat, zum Dorf und zu Mitmenschen. Geboren wurde er im damaligen Bezirksspital Brugg/AG als zweiter Sohn von Hedwig und Karl Keller-Mattenberger. Die Eltern bewirtschafteten eine Handelsgärtnerei. Mit den beiden Brüdern erlebte Werner eine glückliche Kinder- und Jugendzeit. Neben der Mithilfe im Herkunftsfamilienbetrieb wirkte er freudvoll mit im Christlichen Verein Junger Männer (CVJM) und in Bibelgruppen. Nach fünf Junglehrerjahren mit Unterbrüchen wegen eines Sprachaufenthalts an der Universität Genf und Militärdienst bis zum Fouriergrad heiratete er im Frühling 1961 die Lehrerin Marylène Girod aus Baden/AG. Dem Ehepaar wurden drei Mädchen und ein Knabe geschenkt. Im erworbenen älteren Einfamilienhaus an der Römerstrasse in Windisch fühlte er sich zeitlebens in seiner Kernfamilie sehr geborgen. Getragen von Gottesglauben und ausgezeichnet durch Hilfsbereitschaft, Fröhlichkeit, Offenheit und Feinfühligkeit gestaltete er seinen Lebensweg.

Als frisch patentierter Gemeindeschullehrer wurde er für elf Jahre an die Windischer Mittelstufe gewählt. Nach der Ausbildung beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (BIGA) in Bern wechselte er an die Gewerbeschule in der Nachbargemeinde Brugg/AG, wo er die Fächer Deutsch, Rechnen und Geschäftskunde vor allem bei Gärtner- und Floristenlehrlingen unterrichtete.

Sein gewissenhaftes pädagogisch-didaktisches Vorgehen gründete auch auf umfassend präpariertem Dokumentationsmaterial. Er engagierte sich für viele Vereine, schrieb unzählige Chroniken, führte ein grosses Dia- und Fotoarchiv und half mit bei der Organisation und Durchführung von Anlässen. Besondere Anerkennung wurde ihm mit der Ehrenmitgliedschaft in der Musikgesellschaft „Eintracht“ und im Jodlerclub „Vindonissa“ zuteil. Er setzte sich im Dorf für die Feuerwehr ein, rapportierte für die Zeitung das Gemeindegesehen, war Mitinitiant und Leiter des Kulturkreises sowie Redaktor des gemeindeeigenen Vereinsblattes. Zwölf Jahre wirkte er im Windischer Einwohnerrat, vier Jahre im Gemeinderat, 21 Jahre im Stiftungsrat des Schulheims Effingen/AG und einige Jahre als Präsident der Gemeindebibliothekskommission. Die Liste seiner Verdienste für die Öffentlichkeit liesse sich verlängern.

Seit 1959 war Werner Keller begeistertes „Mitglied auf Lebzeiten“ in der SGFF. Mit Neugier, Genauigkeit und Ausdauer stellte er einige Jahre die Neuerscheinungen unserer Gesellschaftsbibliothek samt Inhaltsangaben sowie Zeitschriftenübersichten zur Familienforschung in den Bibliotheken von Basel und Zürich zusammen. Besonders wertvoll für genealogische Recherchen sind seine umfassenden Jahrbuchregister mit Personen- und geografischen Namen. Er war ein Kenner alter Schriften und beschäftigte sich unter anderem mit den Aargauer Familien Keller von Remigen und Brugg, Koprio von Windisch und Mattenberger von Birr. Als vielseitig interessierter Mensch genoss er auch das Reisen in nah und fern sowie das frohe und verbindliche Gespräch bei gemütlichem Zusammensein.

### **Verwendete Quellen**

Keller-Girod Marylène, Werner Keller-Girod (Todesanzeige und Danksagung). Windisch, im Oktober/ November 2007, 2 S.

Mattenberger-Huber Kurt/ Keller-Girod Werner et al., Die Mattenberger von Birr/AG. Familienchronik. Birr, o.J. (1978), 102 S.

Meier Victor G./Vittoz Roger (Red.), Familienforschung Schweiz/ Généalogie suisse/ Genealogia svizzera. Jahrbuch/ Annuaire/ Annuario. Hrsg.: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung/ Société suisse d'études généalogiques/ Società genealogica svizzera. Therwil/ Chappelle-sur-Moudon 1995 – 2000/ 6 Bde., 1256 S.

Meier Walter, Abdankung Werner Keller-Girod, Römerstrasse 6, Windisch. Gestorben am 23. Oktober, Abdankung in der Kirche Windisch am 29. Oktober 2007. Windisch, 29.10.2007, 6 S.

nn (Zimmermann Edgar), Er hat viel bewegt und viel erreicht. Zum Gedenken – Werner Keller (Windisch) war Lehrer, Gemeinderat, Einwohnerrat, Mitinitiant des Kulturkreises. In: Aargauer Zeitung/ Brugg-Windisch, 2.11.2007, 13

Stüssi-Lauterburg Barbara, Nachruf. Werner Keller-Girod zum Gedenken. In: Erika A. Berger (Red.), Vereinsblatt Windisch – Windischer Zeitung (WiZ). Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde. Windisch, (30.) November 2007, 11

*Victor G. Meier*  
*Foto: André Keller*